

Zum 10. Mal „Chancen leben!“

Freizeit verbindet



Das Vereinswesen spielt im sozialen Gefüge der Gemeinden unseres Landes eine bedeutende Rolle.

Mit mehr als 4800 Vereinen sind die Vereine ein wichtiger Bestandteil im Zusammenleben; insbesondere auf der Ebene der Gemeinden.

Barrierefreie Gemeinsamkeit beginnt im Kopf!

In vielen Vereinen Vorarlbergs sind Menschen mit Behinderung nicht nur willkommen, sondern eine Selbstverständlichkeit um das gar kein besonderes Aufheben mehr gemacht wird.

Dieses Verständnis von barrierefreier Gemeinsamkeit ist eine der Grundlagen für die Selbstbestimmung und die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung. 2006 wurde das Vorarlberger Chancengesetz beschlossen. Die beispielgebende Gesetzesinitiative der Vorarlberger Landesregierung zielt auf

die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung ab. Ziel dieses Gesetzes ist es, Menschen mit Behinderung in unserer Gesellschaft gleichwertige Lebensbedingungen zu ermöglichen.



Vereine vor den Vorhang!

Statt des „Vorarlberger Chancenpreis“ stellt „Chancen leben“ in diesem Jahr verschiedene Aktivitäten von Vereinen und Selbsthilfegruppen in den Mittelpunkt der Arbeit. Unter dem Titel „Freizeit verbindet – Chancen leben“ werden im Rahmen der Informationsoffensive das ganze Jahr hindurch beispielgebende Vereins-

projekte vorgestellt in denen Menschen mit Behinderung mit Menschen ohne Behinderung gemeinsam ihrem Hobby nachgehen.

Für besonders interessante Beispiele oder für die Umsetzung neuer Ideen stellt „Chancen leben“ heuer auch Einmalförderungen als Anschubfinanzierung zur Verfügung.

„Je stärker sich ein Mensch in einer Gemeinschaft einbezogen fühlt, desto höher ist seine Lebenszufriedenheit und sein Glücksniveau.“

Siegfried Santurna



Vielfalt soll zur Nachahmung anregen

Ziel ist es, andere Gemeinden und Vereine zur Nachahmung anzuregen. Zudem soll mit der diesjährigen Initiative auf die große und bunte Vielfalt an Vereinsangeboten für Menschen mit Behinderung hingewiesen werden.

Zu diesem Zweck können interessierte Vereine ihr Angebot auch auf der Homepage der Vorarlberger Landesregierung veröffentlichen. Vereine die sich dieser Idee anschließen wollen können sich bei „Chancen leben“ Hilfestellungen bzw. Anregungen für die Umsetzung holen.



„Der Kontakt von Menschen mit und ohne Behinderung ist wichtig, damit wir voneinander lernen und gegenseitiges Verständnis entwickeln. Ziel ist es, ein unbefangenes Miteinander zu leben.“

Landesrät Dr. Christian Bernhard

„Nirgends gibt es so viele Menschen, wie in unserer nächsten Umgebung.“

Ernst Feistl



Schuhe kennen keinen Unterschied. Freizeit verbindet.

www.vorarlberg.at/chancenleben
chancenleben@vorarlberg.at

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Gesellschaft, Soziales & Integration (IVa), Landhaus, 6901 Bregenz
Wir freuen uns über Ihr Interesse!